

Sambhav Nepal (Schweiz)

Artikel im Quartier Anzeiger Witikon

Ausgabe September 2022

108 Häuser für Nepal ... eine Vision wird Realität

Melanie Kreuzer ist Gründerin und Präsidentin von Sambhav Nepal (Schweiz). Die Hilfsorganisation hat zum Ziel, der Landbevölkerung in Nepal ein Leben als Selbstversorger im Einklang mit der Natur zu ermöglichen.

Melanie reiste 2007 das erste Mal nach Nepal – und fühlte sich Land und Leuten sofort tief verbunden. Die Herzlichkeit und Lebensfreude der Menschen, die trotz grösster Not und Armut dem Leben immer noch etwas Positives abgewinnen können, beeindruckte sie tief. Melanie erzählt: «Unser Expeditions-Führer Prem Khattry organisiert Touren, um für seine Hilfsorganisation Sambhav Nepal Geld zu sammeln. Er setzt auf langfristige, nachhaltige Projekte, die den Menschen der Bergregion von Gorkha eine positive Perspektive für die Zukunft bieten. Ich begann Prem zu unterstützen, indem ich Touristen aus der Schweiz und Europa für seine Trekkings vermittelte.»

Regelmässig reiste Melanie nach Nepal, so auch kurz nach dem grossen Erdbeben 2015: «Nur wenige Monate nach dieser Katastrophe war ich vor Ort. Die schiere Zerstörung und die unsägliche Not der Menschen schockierten mich. Ich musste helfen!». Zurück in der Schweiz gründete Melanie kurzentschlossen «Sambhav Nepal (Schweiz)» und begann, Produkte aus Nepal zu importieren und an Märkten zu verkaufen. Melanie erinnert sich: «Wir setzten uns das Ziel, 108 Häuser zu bauen. Eine Vision, die unerreichbar schien».

Im Laufe der Zeit wurde aus der Herzensangelegenheit eine Lebensaufgabe. Praktisch Tag und Nacht knüpfte Melanie Kontakte – zu Lieferanten in Nepal ebenso wie zu Gönnern und Spendern in der Schweiz. Dieses Engagement zahlte sich aus. Heute importiert Melanie feinste Cashmere-Kollektionen, unvergleichlichen Spezialitäten-Kaffee oder handgefertigte Klangschalen und vieles mehr. Immer direkt von den Produzenten, zu fairen Preisen und ohne Zwischenhandel. So können die erstklassigen Waren in der Schweiz zu attraktiven Preisen angeboten werden. Zusammen mit grosszügigen Geldbeträgen verschiedenster Institutionen und Privatpersonen konnten in den vergangenen Jahren viele bemerkenswerte Projekte realisiert werden. Es würde den Rahmen sprengen, hier alles aufzuführen. Besuchen Sie die Homepage www.sambhavnepal.ch – Sie werden staunen, was Melanie und Prem bereits erreicht haben. Und ihnen wird imponieren, was noch alles geplant ist. Eines sei doch noch angemerkt – bis heute konnten bereits 74 glückliche Familien ihre neuen Häuser beziehen. Sambhav bedeutet «It's possible» - es ist möglich. Melanie beweist, dass tatsächlich schier Unmögliches zu schaffen ist.



Das Schlusswort überlassen wir Melanie: «Ich liebe es, mit Prem in die Dörfer zu gehen und am Leben dort teilhaben zu dürfen. Bei Gesprächen mit den Dorf-Verantwortlichen erfahren wir, was bei ihnen läuft und welche Probleme zu lösen sind. Für alles – egal wie unlösbar es in unseren Augen aussehen mag – werden bemerkenswerte Wege gefunden. Meinen Anteil dazu beizutragen, macht mich glücklich».

Besuchen Sie Melanie am Witiaker Dorfmarkt. Degustieren Sie einen Kaffee, erleben Sie das Schmeicheln feinsten Cashmeres oder fühlen Sie die Schwingungen der handgefertigten Klangschalen.

Sambhav Nepal (Schweiz), Melanie Kreuzer, www.sambhavnepal.ch, 044 548 11 08